



Branchenprimus gewinnt Staatspreis

VBV - Vorsorgekasse für Unternehmensqualität ausgezeichnet

Innerhalb der österreichischen Vorsorgekassen nimmt die VBV eine herausragende Stellung ein und wird regelmäßig ausgezeichnet. Heuer ist mit der Auszeichnung des Staatspreises für Unternehmensqualität ein großer Wunsch in Erfüllung gegangen.

Von Felix Meiner

Die obligatorische betriebliche Vorsorge im Sinne der Abfertigung Neu ist neben der staatlichen Pensionsvorsorge auf der einen und der privaten Vorsorge auf der anderen Seite eine der wesentlichen Säulen der Altersvorsorge und gilt für unselbstständig Beschäftigte sowie seit 2008 auch für freie Arbeitnehmer wie Selbstständige, Freiberufler sowie Land- und Forstwirte. Im Gegensatz zum alten Abfertigungsrecht handelt es sich bei der Abfertigung Neu um ein beitragsorientiertes und damit kapitalfinanziertes Kassenmodell. Das Geld, das für die Abfertigung angespart wird, verbleibt nicht mehr im Unternehmen, sondern wird an eine Vorsorgekasse ausgelagert. Das neue System der Abfertigung hat sich innerhalb kürzester Zeit am österreichischen Markt durchge-

setzt: Für rund 350.000 Selbstständige und über 2,8 Millionen Dienstnehmer fließend Beiträge in die Vorsorgekassen. Die obligate Regelung für Dienstnehmer, freie Dienstnehmer und Selbstständige hat deshalb schon eine hohe Marktdurchdringung. Mit den angesparten Beiträgen, die als steuerfreie Zusatzpension ausbezahlt werden können, bedeutet das eine ergänzende Absicherung für Erwerbstätige und deren Familien in Österreich.



i INFORMATION

Staatspreis 2017 für Unternehmensqualität

Als Sieger in der Kategorie „Kleine Unternehmen“ konnte die VBV die Jury durch ein konsequentes Umsetzen der Unternehmensstrategie, die intensive Einbindung aller Mitarbeiter, den Fokus auf kontinuierliche Weiterentwicklung der Organisation und die daraus erzielten herausragenden Ergebnisse überzeugen. Es sei deutlich, dass die VBV als Trendsetter im österreichischen Vorsorgebereich agiere, so die Jurybegründung.

Quality Austria zeichnet Unternehmen aus, die über mehrere Jahre hinweg Spitzenleistungen erbringen, ein exzellentes Niveau der Unternehmensqualität in Assessments nachweisen und eine Vorbildfunktion für andere Unternehmen einnehmen.

VBV - Vorsorgekasse als Trendsetter im Vorsorgebereich gewinnt Staatspreis für Unternehmensqualität.

Foto: Anna Rauchenberge

» Wir schaffen Werte für unsere Holder.



KR Heinz Behacker, Vorstandsvorsitzender VBV-Vorsorgekasse: „Die VBV ist Pionier und Trendsetter im österreichischen Vorsorgebereich, was sich unter anderem in den Themen Nachhaltigkeit, CO₂-Neutralität, Klimaschutzpreis oder auch bei der Spitzenposition im VKI Testvergleich zeigt.“ zeigt.“

Foto: Anna Rauchenberger

Auswahlkriterien

Jedes Unternehmen muss mit einer Betrieblichen Vorsorge (BV)-Kasse einen Beitrittsvertrag abschließen. Ein wesentliches Kriterium dabei ist, ob es in dem Unternehmen einen Betriebsrat gibt oder nicht. Handelt es sich um ein Unternehmen mit Betriebsrat, ist eine Betriebsvereinbarung über die Auswahl der BV-Kasse abzuschließen. Für Unternehmen ohne Betriebsrat gilt, dass der Arbeitgeber jedem Arbeitnehmer schriftlich mitzuteilen hat, welcher BV-Kasse er beitreten möchte. Dieser Beitritt kann vollzogen werden, wenn Widerspruch nicht mehr als von einem Drittel der Beschäftigten geltend gemacht wird.

Die gesetzlichen Rahmenbedingungen sind für alle Vorsorgekassen, die derzeit in Österreich tätig sind, gleich. Die einzelnen Institute haben recht enge Pfade, auf denen sie sich von ihren Mitbewerbern unterscheiden können: Die Performance einer Vorsorgekasse kann insbesondere in Hinsicht auf

Kostenfrage und Servicequalität differenziert wahrgenommen werden. Ein wesentliches Kriterium für die Beurteilung eines Instituts sind die Usancen für den Wechsel von einer Vorsorgekasse zu einer anderen.

VBV als Pionier und Trendsetter

Das definierte Ziel „Wir schaffen Werte für unsere Stakeholder“ bildet seit Jahren eine wesentliche Grundlage der strategischen Ausrichtung. Nachhaltigkeit ist als grundlegendes, strategisches Element seit Jahren durchgängig und schlüssig verankert. Mitarbeiter bilden das „Herz der VBV Vorsorgekasse“. Das Management und die Führungskräfte der VBV - Vorsorgekasse inspirieren die Mitarbeiter durch ihr Verhalten und ihre Handlungen und schaffen eine Kultur der Einbeziehung, der Ermächtigung, der Verbesserung und des Vertrauens. Bereits jedes dritte Unternehmen und jeder dritte Arbeitnehmer ist Kunde der VBV - Vorsorgekasse. <

Allianz Vorsorgekasse AG
1130 Wien, Hietzinger Kai 101-105
Tel.: 05 9009-88750
servicekasse@allianz.at
www.allianzvka.at

APK Vorsorgekasse AG
1030 Wien, Thomas-Klestil-Platz 1
4020 Linz, Stahlstraße 2-4
Tel.: 05/0275-50
office@apk-vk.at
www.apk-vk.at

BONUS Vorsorgekasse AG
1030 Wien, Traungasse 14-16
Tel.: 01/994 99 74
kundenservice@bonusvorsorge.at
www.bonusvorsorge.at/vk

BUAK Betriebliche Vorsorgekasse GesmbH
1050 Wien, Kliebergasse 1a
Tel.: 05 795 79-3000
buak-bvk@buak.at
www.buak-bvk.at

fair-finance Vorsorgekasse AG
1080 Wien, Alser Straße 21
Tel.: 01/405 71 71-0
info@fair-finance.at
www.fair-finance.at

Niederösterreichische Vorsorgekasse AG
3100 St. Pölten, Neue Herrngasse 10
Tel.: 02742 90555-7160
office@noevk.at
www.noevk.at

Valida Plus AG
1190 Wien, Mooslackengasse 12
Tel.: 01/31648-0
office@valida.at
www.valida.at

VBV - Vorsorgekasse AG
1020 Wien, Obere Donaustraße 49-53
Tel.: 01/217 01-8500
info@vorsorgekasse.at
www.vorsorgekasse.at

VICTORIA-VOLKSBANKEN Vorsorgekasse AG
1030 Wien, Traungasse 14-16
Tel.: 01/5037717-69960
vk@victoria.at
www.betriebliche-vorsorgen.at